



*Die
allergrößte*

Liebe

... hat seinen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, ewiges Leben...

Gottes Liebes-Angebot

So hat Gott die Welt geliebt,
dass er seinen eingeborenen Sohn gab,
damit jeder,
der an ihn glaubt,
nicht verloren gehe,
sondern ewiges Leben habe.

Johannes-Evangelium 3,16

- für Sie!

- ← das allergrößte Erbarmen
- ← der allerhöchste Preis
- ← die größtmögliche Anzahl
- ← die allerleichteste Bedingung
- ← die allergrößte Rettung
- ← die allerherrlichste Segnung

Mit diesem Kernvers der Bibel ist das ganze Evangelium Gottes an den Menschen wie in einem strahlenden Diamanten zusammengefasst.

Dieses biblische Evangelium ist eine wirklich frohmachende Botschaft für jeden Menschen, der den Mut hat, sich selbst in ihr Licht zu stellen.

So hat Gott die Welt geliebt ...

Hier ahnen wir etwas von Gottes «Heimweh» nach uns, seinen Geschöpfen. Diese unfassbare Liebe können wir nur bewundern. Wir hatten Gott verunehrt, missachtet, beleidigt. Aber Er tut den ersten Schritt, damit Verlorene gerettet werden können!

... dass Er seinen eingeborenen Sohn gab ...

Das ist der hohe Preis der Liebe Gottes: Jesus Christus – seine unaussprechliche Gabe. Der gerechte Gott stellt seine Liebe dadurch unter Beweis, dass Er seinen geliebten, eigenen Sohn dahingab an das Kreuz von Golgatha. Der liebende Gott eilt uns Verlorenen zu Hilfe: Gottes Sohn wurde Mensch. Welch ein Erbarmen!

... damit jeder, der an Ihn glaubt ...

Ausnahmslos jeder ist angesprochen. An die Stelle des Wortes «jeder» können Sie Ihren eigenen Namen einsetzen! Muss der Mensch etwas tun, um verloren zu gehen? Nein! Aber er muss etwas tun, um errettet zu werden!

Dafür muss er nicht viele gute Werke tun, sondern glauben. An den Sohn Gottes glauben, an Jesus Christus, der wegen unserer Sünden das Gericht Gottes auf sich genommen hat. Wenn Sie dies tun, dürfen Sie voll Freude ausrufen:

Du bist am Kreuz für mich gestorben,
dort nahmst Du meine Stelle ein!
Dein Blut hat völlig mich erworben,
nun bin ich, Herr, mit Freuden Dein!

... nicht verloren gehe ...

Hier spricht Gott das furchtbare Schicksal derer an, die sein Angebot nicht annehmen: Sie werden ewig verloren, in Finsternis, Qual und Gottesferne sein,

«wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt». Markus 9,44

Verstehen Sie es nicht falsch: Gottes Botschaft ist eine Frohbotschaft, keine Droh-Botschaft. Denn Gott will nicht den Tod des Sünders, sondern dass er umkehrt und lebt.

Aber wir würden Schuld auf uns laden, wenn wir verschweigen würden, was Gott selbst mit großem Ernst zum Ausdruck bringt: Man kann verloren gehen!

... sondern ewiges Leben habe

Das bedeutet nicht, nur «etwas vom Leben haben, das Leben genießen». Das wäre erbärmlich wenig. Nein, Gottes Wort bezeugt es so:

«Der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben in Christus Jesus.»

Römer-Brief 6,23

«Wer den Sohn hat, hat das Leben.»

I. Johannes-Brief 5,12

Das ist doch Anmaßung! Nein, es ist Gottes Wort! Wer an Jesus Christus als seinen Erretter glaubt, der hat ewiges Leben. Das ist klar und einleuchtend. Und wann beginnt dieses ewige Leben? Im Augenblick Ihrer Bekehrung! Das kann hier und heute sein!

**Hierin ist die Liebe:
nicht dass *wir* Gott geliebt
haben, sondern dass *er* uns
geliebt und seinen Sohn
gesandt hat als eine Sühnung
für unsere Sünden.**

I. Johannes-Brief 4,10



Lesen Sie die Bibel – das Wort Gottes!

Auf Wunsch senden wir Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Neues Testament (2. Teil d. Bibel) u. ausführliche Informationsschriften.

Haben Sie Fragen? Gern dürfen Sie sich vertraulich an uns wenden.
Für Verteilzwecke können kostenlose Kleinschriften angefordert werden.

Verbreitung der Heiligen Schrift · KNR 3194 · D-35713 Eschenburg

Versandstelle für die Schweiz: Verbreitung der Heiligen Schrift · Postfach · B038 Zürich

Garantie: Wir werben für keine Sekte oder christliche Sondergruppe

Verf. M. H. F. – 21/11/2008